

Attack on Baka

Von TitanChick

Kapitel 2:

Vor kurzem schlug das Schicksal Mikasa und Jean voll in die Fresse. 12 ihrer 23, mehr oder weniger, geliebten Kinder wurden bei einem Restaurantbesuch von Spielzeug attackiert und gefressen.

Mit ihren Kindern Slyvia, Serafina, Estefanie, Carla, Lorelana, Sara Jana, Lavina und Pascal Jeremy mussten sie nun untertauchen, da Jean sich mit der italienischen Mafia angelegt hatte.

Nach 2 Monaten Aufenthalt im Versteck, kehrte die Familie vor kurzem zurück ins vertraute Heim und bekam einige Tage später ein Angebot von TRL, für eine eigene Sendung. Natürlich nahm das Paar das Angebot an und einige Wochen später, lief bereits die erste Folge der Kirschsteins!

„Ick wa ganz baff!“, erklärte Mikasa dem Fernsehteam bei einem Interview, sie konnte gar nicht fassen, dass ihre wunderbare kleine Familie nun ins Fernsehen kam. Auch Jean war begeistert vom Projekt. Er beschrieb es als „Ne dufte Nomma!“

Zurzeit hatte die Familie mit den Problemen des ältesten Kindes zu kämpfen. „Pascal Jeremy glotzt affig!“, meinte einer seiner jüngeren Schwestern. Was sie damit meinte, war, dass Pascal Jeremy aussieht wie ein Mädchen. Leider hatte Pascal Jeremy gehört, dass seine Schwester über ihn gelästert hatte und versprach ihr für heute Abend ‚Bimse‘. Während die Kinder sich gegenseitig liebevoll verprügelten, saßen Jean und Mikasa in der Küche und stritten.

„Mach ma Koks!“, meckerte Mikasa. „Imma Prepeln aber kein Koks mach’n!“

„Koks! Koks! Koks!“, brüllte Jean durch die gesamte Wohnung und starrte Mikasa gereizt an.

Sekunden später stand Petra, im Dienstmädchen-Kostüm im Zimmer und versuchte verzweifelt einige Tränen hoch zu würgen.

„Ist es etwa schon Zeit für meine Bestrafung, Meister?“, wimmert sie. Verwirrt sah Mikasa zu Petra.

„Wat it dat?“, fragte sie seelenruhig, hatte jedoch einen Mörderblick im Gesicht. Mittlerweile hatte sich die Jüngste zu ihren Eltern gesellt und sah Petra an.

„Ohh!! Papa du hast ja noch ‘ne Puppe!“, rief sie begeistert und drehte sich dann zu ihrer Mutter. „Du Mami! Der Papa, der sammelt Puppen! Oben auf dem Dachboden da liegt eine, die hat voll den komischen Mund und gar keine Kleidung!“

